

Nr. 35
Oktober 2003



BORUSSIA BRAND 08 e.V.

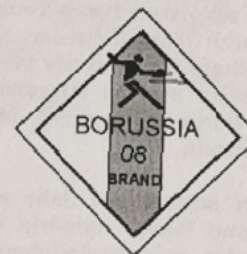


Tischtennis-
Abteilung

Fotodruck auf T-Shirts
Druck auf Vereinstrikots
Druck auf Kappen
Farbkopien

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	2
1. MANNSCHAFT – VERBANDSLIGA.....	5
2. MANNSCHAFT – BEZIRKSKLASSE	8
BILD AM SONNTAG	17
4. MANNSCHAFT – 2. KREISKLASSE	18
5. MANNSCHAFT – 3. KREISKLASSE	22
BERICHT DER JUGENDABTEILUNG	24
BORUSSENSPLITTER – ALLES NUR RANDERSCHEINUNGEN?!	25
RANGLISTE UND EINZELBILANZEN IN DER SPIELSERIE 2002/2003.....	28
SPRÜCHE AUS DER FUßBALL BUNDESLIGA.....	29
STECKBRIEF	31
VERSCHIEDENES	32



Vorwort

Liebe Tischtennisfreunde!

W ieder einmal steht eine neue Saison vor der Tür. Und wieder einmal darf man gespannt sein, wie die einzelnen Mannschaften sportlich abschneiden werden. Wenn wir auch dieses Jahr erfreulicherweise wieder 5 Mannschaften melden konnten, so werden sich die Gesichter der einzelnen Mannschaften doch ein bisschen verändern.

Die 1. Mannschaft geht mit dem Ziel Klassenerhalt in die neue Runde. Dabei muss sie verkraften, dass Jens Arbeiter, der zum Ende der letzten Saison nach Düsseldorf umgezogen ist, ein wenig kürzer treten möchte. Er wird uns nur noch im Falle einer nötigen Ersatzgestellung zur Verfügung dem TTC Wegberg angeschlossen hat und nächstes Jahr dort um Punkte kämpfen wird. Für diese beiden rücken Reiner Felder, der nach der Fertigstellung seines Hauses wieder angreifen wird und Thomas Moll aus der 2. Mannschaft nach.

Durch das Hochrücken von Thomas in die 1. Mannschaft entsteht dort eine Lücke, die nur schwer zu füllen ist. Letztlich musste auch hier ein Spieler aus der 3. Mannschaft nachrücken. So wird Manni Wappler, der die Klasse von früher sehr gut kennt, im nächsten Jahr wieder 2. spielen. Wir denken, dass in dieser Formation ein gesicherter Mittelfeldplatz zu erreichen sein wird.

An dieser Stelle sei nochmals der 3. Mannschaft zu Ihrer Meisterschaft gratuliert. Souverän sicherten sie sich den Aufstieg in die Kreisliga. Verkraftet werden muss hier der Abgang von Manni in die Zweite. Leider verlassen muss uns Andreas Frühwirth, den es aus beruflichen Gründen nach München zieht. Auch hier wird die Mannschaft quasi von unten verstärkt. Roland Winkler rückt hoch und wird versuchen mit der Mannschaft den Klassenerhalt zu sichern.

Die 4. Mannschaft wird sich am deutlichsten verändern. Der Abgang von Roland wird kompensiert durch Marc Wentzler, der wieder regelmäßiger spielen möchte. Ein neues Mitglied dürfen wir an dieser Stelle begrüßen: Oliver Henkelmann, der sich vor kurzem angemeldet hat. Wir wünschen ihm viel Spaß rund um die Borussia. In die 5. Mannschaft werden Rudi Grabbe und Bernd Kreis wechseln.

Von der 5. Mannschaft darf man dieses Jahr erwarten, dass sie oben mitspielt, da sie mit Rudi und Bernd verstärkt werden. Leider hat sich Jürgen Sentler abgemeldet, der aus persönlichen Gründen etwas kürzer treten möchte.

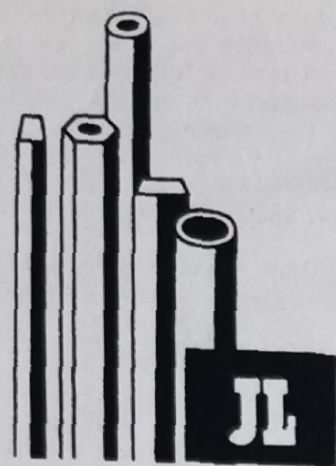
Auf diesem Wege möchten wir allen Spielern, die nächstes Jahr nicht mehr bei uns aktiv sind, auf Ihrem weiteren Weg alles Gute wünschen.

Erfreulich können wir vermelden, dass es uns gelungen ist, wieder eine Schüler-/Jugendabteilung aufzubauen. Dies war schon seit längerer Zeit unser Ziel, gestaltete sich aber gar nicht so einfach. Seit ein paar Monaten nun wird der Mittwoch als Trainingstag genutzt, um den Kids das Spiel mit dem kleinen runden Ball näher zu bringen. Wir werden sogar mit mindestens einer Mannschaft im nächsten Jahr am Spielbetrieb teilnehmen. An dieser Stelle heißen wir alle neuen Kids herzlich willkommen und wünschen Ihnen viel Spaß und Erfolg bei der Borussia.

Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Angehörigen sowie den Freunden der TT-Abteilung ein gesundes und erfolgreiches Jahr.

Der Abteilungsvorstand





Aluminium

Kupfer

Messing

Edelstahl

Halbzeuge

Ankauf von
Metallschrotten

METALLE LOTHMANN

GmbH & Co. KG

52146 Würselen-Broichweiden

de-Gasperi-Straße 12

Industriegebiet Kaninsberg

Telefon 024 05 / 96 01

1. Mannschaft – Verbandsliga

Nach einer durchwachsenden Hinrunde konnten in der Rückrunde noch einmal alle Kräfte mobilisiert und die Saison mit einem passablen 8. Platz beendet werden. Die miserable Hinrunde lag aber insbesondere darin begründet, dass viele Spiele ohne Dirk gemacht wurden, der aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung stand und schmerzlich vermisst wurde.

Dies widersprach der üblichen Tradition, dass wir eine gute Hinrunde spielen, nach der man unrealistischer Weise schon mal das Aufstiegsgepenst (kein Schreibfehler!) vor Augen hatte und dann in der Rückrunde knapp gegen die Aufstiegsfavoriten verlieren und unmotiviert auf das heiß ersehnte Saisonende warten. Diesmal kursierte nach der Hinrunde das wohl geläufige Abstiegsgepenst, was wir uns nicht hatten träumen lassen. Erst drei Spieltage vor Schluss setzt die Unlust der bedeutungslosen letzten Spiele ein. Letztendlich konnten wir die sieben Punkte aus der Hinrunde, über die wir uns in mancher Rückrunde sehr gefreut hätten, noch auf 18 Punkte ausbauen.

So richtige Highlights gab es in dieser Saison keine, was aber nicht heißt, dass es in dieser Saison langweilig zugeht. Auch die Misserfolge in der Hinrunde haben gezeigt, dass wir eine Mannschaft sind, die auch Spaß hat, wenn es mal nicht so rund läuft.

Die übliche Mannschaftstour fiel aufgrund widriger Umstände (sorry noch mal Jungs, ich hab's verpeilt) diesmal etwas kleiner aus und führte nach Köln zu einer Brauhaustour mit anschließender Abfüllung im Kölner Nachtleben. Nächstes Jahr wird die Mannschaftskasse aber weiter befüllt und dafür fällt die nächste Tour etwas dekadenter aus.

Im nächsten Jahr gehen wir ohne Daniel an den Start und auch Jens wird wesentlich kürzer treten. Dafür greift Reiner Felder nach seiner Pause wieder zum Schläger und Thomas Moll soll aus der zweiten Mannschaft aufrücken.

Abschlusstabelle:

1.	TTC BW Brühl-Vochem	22	198	:	69	44	:	0
2.	1. FC Köln II	22	167	:	99	33	:	11
3.	TTC Mödrath	22	172	:	113	30	:	14
4.	TTC Spich	22	167	:	128	30	:	14
5.	TTF GW Elsdorf	22	157	:	154	24	:	20
6.	TTC DJK Alemannia Köln	22	149	:	154	20	:	24
7.	ESV BR Bonn	22	152	:	158	20	:	24
8.	SuS Borussia Brand	22	146	:	162	18	:	26
9.	DJK TTF Kreuzau	22	138	:	156	17	:	27
10.	TTC RG Porz II	22	123	:	169	16	:	28
11.	TTF Koslar	22	104	:	171	12	:	32
12.	TTC Vernich II	22	58	:	198	0	:	44

Bilanzen Rückserie	Gesamt		Oben		Mitte		Unten	
Niessen, Dany	13	: 9	13	: 9				
Arbeiter, Jens	3	: 19	3	: 19				
Höller, Dirk	13	: 5			13	: 5		
Werner, Wilfried	8	: 8			8	: 8		
Schlesinger, Daniel	5	: 9					5	: 9
Thomas, Michael	14	: 3					14	: 3
Felder, Reiner	1	: 2					1	: 2
Palm, Andreas	0	: 5					0	: 5
Ersatz:								
Moll, Thomas	0	: 3					0	: 3



C Fräsen
N Drehen
C Messtechnik

H & W QUADFLIEG

GmbH

Zerspanungstechnik

Tel. 0241 / 562034 Fax 0241 / 563334

Zieglersteg 10 , 52078 Aachen

Email: QUAD-CNC@t-online.de

<http://www.quadflieg-cnc.de>



Aufstellung 1. Mannschaft 2003/2004

1. Dany Niessen (MF)
2. Dirk Höller
3. Jens Arbeiter
4. Wilfried Werner
5. Michael Thomas
6. Thomas Moll
7. Reiner Felder
8. Andreas Palm

2. Mannschaft - Bezirksklasse

Vom Titelaspiranten zum Mitläufer

Aufgrund unserer Neuzugänge wurden wir bzw. haben wir uns selber zum Aufstiegs-kandidaten gemacht.

Da wir an den ersten 3 Spieltagen die Mitantwörter BTV, PSV und Al. Aachen zu spielen hatten, war dies natürlich schon ein kleiner Richtungsweiss wohin es mit uns gehen soll.

Das wir nach diesen 3 Spielen mit 2:4 Punkten da standen, war nicht gerade erfreulich, wobei man sagen muss, dass die 7:9 Niederlage gegen den PSV sehr unglücklich war.

Danach konnten wir uns aber wieder fangen und fuhren 4 Siege in Folge ein, waren somit zwar nur auf Platz 4, aber mit Tuchfühlung zur Spitze.

Nun kam es zum Treffen mit dem Überraschungs-Tabellenführer TV Düren (verlustpunktfrei). Dieses Spiel ging nicht nur mit 7:9 verloren, sondern gab auch den Knacks für die ganze restliche Saison.

Nach mehrmaligem Verlegen mussten wir bei diesem Spiel nicht nur auf Thomas Moll und Ali Doganay verzichten, sondern wegen einer kurzfristigen Erkrankung von Holger K. sogar nur mit 5 Mann antreten.

Nach hartem Kampf und einer 7:6 Führung mussten wir uns aber leider am Ende geschlagen geben und somit eigentlich schon unsere Aufstieghoffnungen begraben.

Nach zwei weiteren Siegen gegen Mannschaften aus dem unteren Tabellenbereich mussten wir am letzten Spieltag der Hinrunde nach Vicht, wo wir völlig unmotiviert 6:9 verloren.

Dies war der Anfang einer für diese Mannschaft fast unglaublichen Negativ-Serie. Einschließlich des Spieles in Vicht gingen sage und schreibe 6 Partien in Folge verloren. Dies kostete uns nicht nur einen guten Tabellenplatz (mittlerweile nur noch Platz 8), sondern auch unsere Moral. Die Stimmung in der Mannschaft sank doch erheblich ab, und keiner konnte oder wollte noch sein Potenzial abrufen.

Zum Schluss der Saison konnten wir uns noch einmal etwas steigern und den ein oder anderen Sieg einfahren, was uns in der Endabrechnung dann einen 6. Platz einbrachte, was natürlich angesichts der Mannschaftsaufstellung völlig unter Wert war.

Aber trotz all dieser Leistungen ist das menschliche Miteinander sprich die Geselligkeit nach dem Spiel nicht verloren gegangen.

Insbesondere nach dem letzten Spieltag gab es ein gemütliches Zusammensein bei einer großen Paella, an der sogar Holger K. teilnahm, den wir nach Abschluss der Hinrunde der 3. Mannschaft zur Verfügung gestellt hatten. An dieser Stelle natürlich auch einen Glückwunsch an das gesamte Team der 3. Mannschaft incl. aller Ersatzspieler zum Aufstieg in

die Kreisliga mit der Hoffnung trotz einiger Abgänge, dass diese Klasse im nächsten Jahr gehalten wird.

Ebenfalls bedanken müssen wir uns bei den Ersatzspielern die uns wie immer zur Verfügung gestanden haben, denn gerade in dieser abgelaufenen Saison mussten wir sehr oft darauf zurückgreifen.

Zum Ende nun noch ein Ausblick auf die neue Saison, die für uns natürlich nicht gerade leicht wird.

Nach dem Verlust von Thomas M. und unserem Problemfall Ali D. kann unser Ziel nur heißen, so früh wie möglich genug Punkte zu sammeln, dass man erst gar nicht in irgendwelche Abstiegnöte kommt. Sollte dieses Ziel früh erreicht sein, kann man seine Ziele immer noch korrigieren. Denn die letzten Jahre haben immer wieder gezeigt, dass man trotz einer personell guten Mannschaft nicht immer seine hochgesteckten Ziele erreichen kann.

In unserem Sport ist zuviel von der Tagesform abhängig und zudem kann es immer wieder zu verletzungsbedingten Ausfällen kommen (siehe letzte Saison Stefan H.).

Lassen wir uns überraschen, wie die Saison läuft, aber wir wünschen uns und allen anderen Mannschaften alles Gute.

Abschlusstabelle:

1	Polizei SV Aachen	22	188	:	101	26	:	8
2	Alemannia Aachen	22	182	:	116	35	:	9
3	TV Düren	22	168	:	124	32	:	12
4	Burtscheider TV	22	166	:	123	31	:	13
5	TTC Heimbach Düren	22	169	:	150	26	:	18
6	Borussia Brand II	22	153	:	151	20	:	24
7	DJK Raspo Brand II	22	133	:	155	19	:	25
8	DJK TTF Kreuzau III	22	157	:	162	19	:	25
9	TTC Stolberg-Vicht II	22	149	:	170	19	:	25
10	DJK Nütheim-Schleckheim	22	129	:	173	12	:	32
11	TTC Düren II	22	95	:	187	8	:	36
12	ESV Würselen	22	109	:	186	7	:	37

Bilanzen Hin- u. Rückserie	Gesamt		Oben		Mitte		Unten	
Moll, Thomas	25	: 11	25	: 11				
Wangerin, Ulrich	13	: 26	13	: 26				
Doganay, Ali	6	: 5	1	: 1	5	: 4		
Harmann, Stefan	11	: 19	1	: 7	10	: 12		
Dohmen, Helmut	23	: 15	1	: 1	19	: 14	3	: 0
Hörmig, Thomas	16	: 18			6	: 10	10	: 8
Wetten, Helmut	15	: 10			0	: 1	15	: 9
Ersatz:								
Krosta, Holger	4	: 6					4	: 6
Hörmig, Adolf	2	: 3					2	: 3
Laudon, Dieter	3	: 1					3	: 1
Hofmann, Markus	1	: 1					1	: 1
Doppel	34	: 36						

Aufstellung 2. Mannschaft 2003/2004

1. Helmut Dohmen
2. Ali Doganay
3. Stefan Harmann
4. Thomas Hörmig (MF)
5. Ulrich Wangerin
6. Helmut Wetten
7. Manni Wappler

PROFI-Qualität + 2 Jahre GARANTIE
schnell + preiswert

Motor- schaden?

02 41-93 87 00

ERASMUS + WILLMS

MOTORENTECHNIK

Kaubendenstraße 16 · 52078 Aachen
www.austauschmotoren.de

Seit 1909



Karl von Hoegen
Orthopädie-Schuhtechnik

Ihr Partner, wenn es um Ihre Füße geht!

- orthopädische Maßschuhe
- orthopädische Zurichtungen an Konfektionsschuhen
- Einlagen nach Maß
- medizinische Fußpflege
- kostenlose Beratung bei Fußproblemen
- alle Krankenkassen

Hochstr. 1a · 52078 Aachen · Tel. (02 41) 52 62 71 · Fax 52 63 81

3. Mannschaft – 1. Kreisklasse

Es ist geschafft! Wir haben unser angestrebtes Ziel in der abgelaufenen Saison erreicht und nach insgesamt 132 ausgetragenen Spielen in der 1. Herren-Kreisklasse die Meisterschaft und damit den Aufstieg in die Kreisliga errungen.

Alle Spieler der 3. waren daran mit im Wesentlichen jeweils hoch positiven Spielbilanzen beteiligt.

In den Einzelranglisten der entsprechenden Paarkreuze konnten jeweils Platzierungen unter den besten sechs belegt werden.

Dies alles zeugt letztendlich davon, dass die Meisterschaft überzeugend und zu Recht erreicht worden ist.

Im Erfolg soll deshalb nicht auf die ein oder andere Schwierigkeit, die es gemeinsam zu überwinden galt, zurückgeblickt, sondern kurz die positiven Aspekte der Beteiligten, zu einer Mannschaft gereiften Individualisten beleuchtet werden.

Hier gebührt insbesondere Holger K. Dank dafür, dass er infolge überwiegend krankheitsbedingter Ausfälle in der Rückrunde regelmäßig an Brett 1 die Mannschaft verstärkt hat.

In diesem Zusammenhang ist auch Markus H. zu erwähnen, der ebenfalls in der Rückrunde zu uns gestoßen ist und zusammen mit Holger K. ein ungeschlagenes Doppel bildete.

Vergessen möchte ich natürlich nicht unsere Routiniers.

Da ist an erster Stelle unser national und weltweit in Sachen Tischtennis erfolgreicher Werner E. zu nennen.

Weiterhin Manni W., der durch seine einzigartige kräftezehrende Spielweise beeindruckt und nicht zuletzt durch seine außergewöhnliche Kommentierung von Netz- und Kantenbällen für Furore sorgt.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich aber auch unseren rund um die Uhr einsatzbereiten und abrufbaren Kadertrainingsleiter Adolf H., der durch seine Zuverlässigkeit und ausgleichende Art Akzente setzt.

Auch die Spielkultur unseres, in dieser Saison zwangsläufig mehr akademisch orientierten Andreas F., hat sicherlich zum Gesamterfolg beigetragen.

Leider konnte Ludo P. auch diesmal wirbelsäulen- und kniegepeinigt nur einen Bruchteil der Spiele bestreiten, aber auch hierfür gebührt ihm Dank für seinen Einsatz.

Nicht zuletzt hat auch eine vom Abteilungsvorstandsvorsitzenden einberaumte vorweihnachtliche Mannschaftsführerzusammenkunft dazu beigetragen, aufgelaufene Irritationen insbesondere im Hinblick von Ersatzspielergestellungen zu klären und zu beseitigen.

Der Mannschaftsbeauftragte selbst hat sicherlich durch seine, die gesamte Saison hindurch begleitende motivierende Kommentierung, nicht zuletzt auch der verschiedenen Randerscheinungen dazu beigetragen, den Gesamterfolg zu erreichen.

In Aussicht auf die kommende Saison hoffen wir, uns auch in der jetzt höheren Klasse behaupten zu können.

Dieses Unterfangen wird sicherlich nicht einfach werden, zumal wir uns leider von Andreas F. verabschieden müssen, der sich aus beruflichen Gründen örtlich verändert.

Ebenso wird uns Manni W. schmerzlich fehlen, der einem Ruf nach oben folgt.

Inwieweit dieser Aderlass trotz Hinzustoßens von Roland W. (wer kennt nicht seine unvergessene Monia) zu kompensieren sein wird, bleibt abzuwarten.

Wir freuen uns aber auf eine hoffentlich unverkrampfte fitnessfördernde harmonische und mit viel Spaß verlaufende und letztendlich die Klasse haltende neue Spielrunde.



Meistermannschaft Saison 2002/2003: Werner Einmal, Andreas Frühwirth, Adolf Hörnig, Dieter Laudon, Holger Krosta, Markus Hofmann, Manni Wappler. Es fehlt Hans Rainer Peters.



- LOGISTISCHE
KOMPLETTLÖSUNG
- INTERNATIONALE
TRANSPORTE
- NAH- UND
FERNVERKEHR
- LAGEREI

Spedition Eßer GmbH · Hasencleverstraße 39 · 52222 Stolberg Rhld.
Tel. (0 24 02) 12 22-0 · Fax (0 24 02) 12 22-20

Abschlusstabelle:

1.	Borussia Brand 3	22	191:77	20-1-1	41:3
2.	DJK Frankenberg 1	22	191:99	20-1-1	41:3
3.	Polizei SV Aachen 2	22	185:97	18-0-4	36:8
4.	SV Breinig 4	22	175:137	12-4-6	28:16
5.	DJK Raspo Brand 3	22	144:143	10-2-10	22:22
6.	Eintracht Aachen 3	22	141:151	9-3-10	21:23
7.	DJK Laurensberg 1	22	147:153	10-1-11	21:23
8.	DJK Nütheim-Schleckheim 2	22	150:168	4-8-10	16:28
9.	Burtscheider TV 2	22	119:172	5-5-12	15:29
10.	TV Roetgen 1	22	103:169	5-1-16	11:33
11.	TTC Justiz Aachen 1	22	104:183	3-1-18	7:37
12.	TTC Stolberg-Vicht 4	22	87:188	1-3-18	5:39



**Aufstellung 3. Mannschaft
2003/2004**

1. Holger Krosta
2. Werner Einmal
3. Dieter Laudon (MF)
4. Markus Hofmann
5. Adolf Hörnig
6. Roland Winkler
7. Hans Rainer Peters



Bild am Sonntag

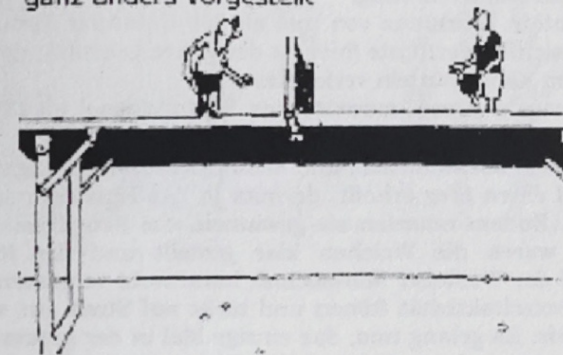
Sport

Borussia IV

Ziel erreicht, verdienter dritter Tabellenplatz

Nach der Hinrunde stand es schon fest, dass Eilendorf und Gressenich die ersten zwei Plätze unter sich ausspielen würden. Haaren belegte abgeschlagen den letzten Tabellenplatz, aber zwischen Rang drei und neun wechselten die Positionen stetig. Borussia IV setzte sich schließlich mit einem hauchdünnen Vorsprung von einem Punkt gegenüber dem ESV Würselen III durch. Dabei wurden in der Hinrunde 11:7 Punkte und in der Rückrunde 9:9 Punkte eingespielt. Es wäre vielleicht mehr erreicht worden, wenn die Spitzenbretter mehr Spiele bestritten hätten. So muss man sich wohl mit dem Ergebnis zufrieden geben, welches vor der Saison ja auch als Minimalziel angestrebt wurde. In einer Klasse Dritter zu werden, wo zwischen Rang drei und neun jeder jeden schlagen kann, ist schließlich auch ein Erfolg. Als großes Manko muss man wohl die Doppelaufstellungen sehen, welche natürlich oft durch die unterschiedlichen Mannschaftsaufstellungen geändert werden mussten. Zufrieden sein darf man mit der Leistung des zurückgekehrten Sohnes Stefan Kreuz, der in seinem ersten Jahr im Herrenbereich knapp negativ spielte. Die Geheimwaffe Egi Thouet konnte im Spitzenspiel gegen Eilendorf als Brett 1 beide Spitzeneinzel gewinnen und brachte zudem dem Eilendorfer Spitzenbrett die einzige Niederlage in der Rückrunde bei; tolle Leistung.

Ehrlich gesagt:
Ich habe mir Tischtennis
ganz anders vorgestellt



4. Mannschaft - 2. Kreisklasse

Randerscheinungen

Gewundert hat es wohl keinen, dass wir versucht haben, im ersten Spiel der Rückrunde beim ungeschlagenen Favoriten mit unserer Geheimwaffe Egi Thouet vielleicht einen Punkt zu entführen. Dieses Vorhaben ging aber voll in die Hose. Nicht, dass Egi keinen Punkt holte, nein, er ging als Einziger ohne Niederlage von der Platte, wohl gemerkt, ohne Training.

Des Rätsels Lösung lag wohl in den Knochen der restlichen fünf Akteure, denn die jugendlichen Eilendorfer hatten einfach vergessen, die Hallenheizung einschalten zu lassen. So waren wir wieder um eine Erfahrung reicher. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt blieb unsere vorhandene Technik natürlich auf der Strecke. Warum die Eilendorfer allerdings in kurzen Hosen und kurzärmeligen Trikots spielten und wir unsere Wintermäntel anzogen, ist bis heute nicht geklärt. Von einer Ausrede soll hier auch nicht die Rede sein.

Es folgte die Wiedergutmachung gegen den Tabellenletzten, wobei es dem Abwehrbollwerk Robert gelang, seinen Gegenspieler im dritten Satz mit 11:0 niederzukämpfen. Bis heute hat er dafür noch keinen ausgegeben.

Im Krimi gegen die abstiegsgefährdeten ATB-ler erreichte man ein hochverdientes Remis, wobei man schon 8:6 führte, aber aufgrund der schlechten Doppel dann doch noch den Sieg verschenkte.

Im Heimspiel gegen Schleckheim stand es nach den Doppeln schon 0:3 und somit war auch dieses Spiel gelaufen. Im Spiel gegen die Altborussen vom SV Gressenich wurden eher Freundlichkeiten ausgetauscht, denn man war ja unter Freunden, wie Harry P. zu sagen pflegt.

Der zweite Krimi der Rückrunde wurde gegen den SV Breinig ausgetragen. Bei der Begrüßung allerdings kam es zu leichten Irritationen durch den Mannschaftsführer des SV Breinig.

Er stellte das untere Paarkreuz von uns als die Gebrüder Kreuz vor, was den Einen wohl sichtlich erfreute (hier ist der Ältere gemeint), den Anderen aber nur zu einem Kopfschütteln verleitete.

Am Ende aber wurde ausnahmsweise das Schlußdoppel im fünften Satz mit 13:11 gewonnen und man freute sich über einen 9:7 Sieg.

Die Weidener kamen hochmotiviert und in stärkster Aufstellung zu uns. Sie hatten sich wohl einen Sieg erhofft, da man ja das Hinspiel relativ locker gewonnen hatte. Zudem mussten sie gewinnen, um den Klassenerhalt zu sichern. Somit waren die Weichen klar gestellt und der Nervenkrieg begann. Ein Teil der Weidener Mannschaft hatte wohl vergessen, dass wir hier alle einer Freizeitaktivität frönen und nicht auf Streit aus waren. Die Antwort gaben wir. Es gelang uns, das einzige Mal in der gesamten Saison mit 3:0 zu beginnen und das Spiel als 9:6 Sieger für uns zu entscheiden. Damit war der Abstieg der Weidener besiegt.

Anzumerken bleibt, dass hier unser Youngster Stefan K., eindrucksvoll wie ein „Alter“ (Horst, Robert, Axel, Wolfram) den neunten Punkt sicher erspielte.

Im direkten Vergleich mit dem Tabellennachbarn Würselen III wurde relativ klar mit 9:3 gewonnen und somit war das letzte Spiel in Kesternich bedeutungslos geworden, da der dritte Platz schon gesichert war.

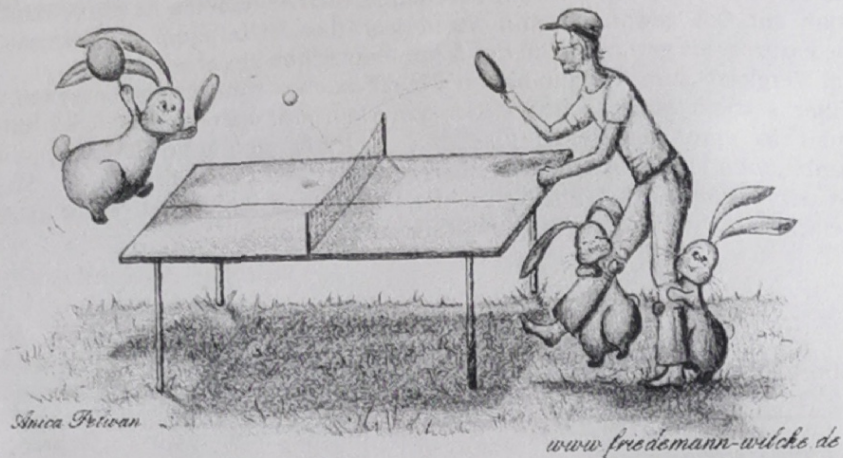
Im Vergleich zum Vorjahr hatten wir einen eher ruhigen Saisonverlauf in einer starken ausgeglichenen Gruppe. Das eine oder andere Spiel hätte man in einer anderen Aufstellung vielleicht gewinnen können, aber Ambitionen für einen Aufstieg haben zu keiner Zeit bestanden.

In der Spielzeit 2003/2004 wird die Mannschaft wohl auch stark genug sein, um nicht in akute Abstiegsgefahr zu geraten.

Abschlusstabelle:

1.	DJK Aminia Eilendorf I	18	162 : 57	18 - 0 - 0	36 : 0
2.	SV Gressenich I	18	156 : 52	16 - 0 - 2	32 : 4
3.	Borussia Brand IV	18	122 : 118	9 - 2 - 7	20 : 16
4.	ESV Würselen II	18	119 : 122	8 - 3 - 7	19 : 17
5.	SV Breinig V	18	116 : 130	7 - 3 - 8	17 : 19
6.	DJK Nütheim-Schleckheim III	18	112 : 130	5 - 4 - 9	15 : 21
7.	Aachener Turnerbund I	18	112 : 136	5 - 4 - 9	14 : 22
8.	TSV Kesternich I	18	108 : 133	6 - 2 - 10	14 : 22
9.	DJK Westwacht Weiden II	18	108 : 133	5 - 2 - 11	12 : 24
10.	Haarener TV I	18	66 : 161	0 - 1 - 17	1 : 35

Bilanzen Hin- u. Rückrunde	Gesamt	Oben	Mitte	Unten
Schumacher, Horst	7 : 13	7 : 13		
Schröder, Axel	9 : 11	8 : 10	1 : 1	
Winkler, Roland	25 : 9	17 : 5	8 : 4	
Czarnojan, Wolfram	14 : 5	0 : 4	14 : 2	0 : 1
Franke, Robert	10 : 6	3 : 3	6 : 3	1 : 0
Grabbe, Rudi	9 : 13		5 : 12	4 : 1
Kreus, Bernd	13 : 7		3 : 4	10 : 3
Kreus, Stefan	10 : 12			10 : 12



**Aufstellung 4. Mannschaft
2003/2004**

1. Marc Wentzler
2. Axel Schröder
3. Horst Schumacher
4. Bernd Kreuz
5. Wolfram Czarnojan
6. Robert Franke (MF)
7. Oliver Henkelmann

Trierer Straße 492/- 52078 Aachen
Telefon (02 41) 52 00 01/2

REIFEN SCHROUFT

- Reifen
- Felgen
- Alu-Räder
- Achsen
- Autoreparaturen
- Zubehör
- Stoßdämpfer
- Accessoires
- TÜV-Vorführungen
- 12-Meisterbetrieb

UNIROYAL
DIE WINTER-EXPERTEN

5. Mannschaft – 3. Kreisklasse

Zunächst sollte festgehalten werden, dass die Spitzenmannschaft der Abteilung, die 5. Mannschaft, nicht abgestiegen ist, obwohl diesbezüglich gewaltige Ängste bestanden.

Weiterhin ist positiv zu bemerken, dass in unserer Klasse der interne Machtkampf mit der Mannschaft von Raspo Brand eindeutig zu unseren Gunsten ausgegangen ist, Raspo 5 wurde vernichtend mit 8 : 1 und 8 : 2 geschlagen, die Machtverhältnisse in Brand sind somit wieder zurechtgerückt.

Ansonsten wurden wir, wie aus der Tabelle ersichtlich ist, 8. Dabei müssen einige sportliche Glanzlichter erwähnt werden. Der Sieg gegen Polizei war schlichtweg eine Sensation, die Polizisten verließen mit hängenden Köpfen die Halle. Wir hoffen nur, dass uns als Folge keine besonderen Knöllchen vergeben werden. Das ist aber doch nicht zu erwarten, weil Polizei eine sehr faire Mannschaft war.

Der Sieg gegen Kesternich ist ebenfalls erwähnenswert, weil die Kesternicher ob unserer ungewöhnlich zielsicheren Pickbälle etwas entnervt und frustriert die Brander Halle verließen.

Die Saison verlief insgesamt zufrieden stellend, vor allem bei der Teilnahme folgender Spieler: Stefan Ewert, unser Tiger aus Würselen, Jürgen Sentler, unser Sänger von Forst, Heinz-Willi Aretz, unser Vollblutkarnevalist aus Eilendorf, Ernst Hilgers, unser Pensionär aus Brand, Walter Quadflieg, unser Senior aus Aachen, Eugen Kabalkin, unser Schüler aus Aachen, Christian Sieven, unser Neuling aus Brand und Wolfgang Hecht, unser Literat aus Friesenrath.

Alle Genannten fanden sich auf der Mannschaftstour in Köln ein und besuchten das Eishockeyspiel. Kölner Haie gegen Hamburg Freezers. Sie stellten fest, dass die Haie zwar schneller spielten als die 5. Mannschaft von Borussia Brand, aber nicht schöner. Die Eleganz und Schönheit unseres Tischtennispielens lassen sich montags bewundern, leider ist der Zuschauerzulauf noch sehr gering. Das wird sich sicher bald ändern, wenn wir dazu übergehen, den Zuschauern einen Obolus für ihre Mühen zu spenden.

Schön wurde auch das abschließende Essen in unserem Vereinslokal und damit beendeten wir eine sportliche gemischte aber menschlich harmonische Saison optimal.

Die Zukunft sieht sportlich wie menschlich sicher rosig aus, denn mit Bernd Kreuz und Rudi Grabbe erfährt die Mannschaft eine enorme Verstärkung.

Wolfgang Hecht

Abschlusstabelle:

1.	DJK Frankenberg 2	18	144 : 20	36 : 0
2.	DJK Arm. Eilendorf 2	18	134 : 62	30 : 6
3.	DJK West. Weiden 3	18	118 : 75	23 : 13
4.	Polizei SV Aachen 41	18	101 : 91	22 : 14
5.	Hansa Simmerath 2	18	108 : 88	22 : 14
6.	DJK Laurensberg 2	18	105 : 88	21 : 15
7.	TSV Kesternich 2	18	72 : 118	10 : 26
8.	SUS Borussia Brand 5	18	66 : 124	9 : 27
9.	SV Breinig 6	18	73 : 125	7 : 29
10.	DJK Raspo Brand 7	18	15 : 145	0 : 36

Bilanzen Hin- u. Rückrunde	Gesamt		Oben	Unten
Hecht, Wolfgang	12	: 10	9 : 9	3 : 1
Ewert, Stefan	6	: 19	2 : 15	4 : 4
Sentler, Jürgen	17	: 18	9 : 18	8 : 0
Aretz, Heinz-Willi	9	: 12	2 : 7	7 : 5
Kabalkin, Eugen	2	: 6	0 : 3	2 : 3
Hilgers, Ernst	5	: 11	0 : 5	5 : 6
Quadflieg, Walter	2	: 5	0 : 1	2 : 4
Sieven, Christian	0	: 11		0 : 11
Winkler, Norbert	0	: 1		0 : 1
Doppel	13	: 23		

Aufstellung 5. Mannschaft 2003/2004

1. Wolfgang Hecht (MF)
2. Stefan Kreuz
3. Rudi Grabbe
4. Heinz-Willi Aretz
5. Stefan Ewert
6. Ernst Hilgers
7. Walter Quadflieg
8. Christian Sieven

Bericht der Jugendabteilung

Nachdem nun 3 Jahre keine Schüler und Jugendmannschaft gemeldet wurde haben wir das Glück, in diesem Jahr eine Schülermannschaft und eine Schülerinnenmannschaft zu melden.

Für die Schülermannschaft stehen uns 10 Schüler zur Verfügung, die alle im Laufe der Spielzeit eingesetzt werden.

Die Schülerinnenmannschaft spielt als Zweiermannschaft. Leider stehen uns hier nur zwei Schülerinnen zur Verfügung, jedoch hoffen wir, dass im Laufe der Spielzeit sich noch die eine oder andere Schülerin finden wird.

Beide Mannschaften werden ihre Heimspiele mittwochs ab 17.30 Uhr in der kleinen Sporthalle der Gesamtschule Branderfeld austragen.

Im Gegensatz zu den Schülern werden die Schülerinnen immer an einem Spieltag gegen zwei Mannschaften antreten.

Bleibt zu hoffen, dass das Ganze noch ausbaufähig ist und langfristig die ganze Abteilung davon profitieren kann.

Jugendwart
Bernd Kreuz



art Hotel Aachen

Brunch

jeden Sonntag von 11-14.30 Uhr

Erweitertes exquisites Frühstücksbuffet mit verschiedenen Vorspeisen, zwei warmen Gerichten & etwas "Süßem" hinterher! Preis pro Person: € 22 inkl. Kaffee und Säfte.

Adenauerallee 209, D-52066 Aachen
Fon +49 (0) 241 / 60 83 60 | Fax +49 (0) 241 / 60 83 65 55
Email: info@art-hotel-aachen.de
Internet: www.art-hotel-aachen.de

Borussensplitter – Alles nur Randerscheinungen?!

Die Heimspiele der 1. Mannschaft sind immer einen Besuch wert. Hier kann man oft ein Pläuschchen mit dem Vereinsältesten halten und ganz nebenbei „großen Sport“ bewundern. Punktuell sind Weltklasseleistungen, insbesondere von Michael T. und Dirk H. zu bestaunen.

Dies denken sich auch immer wieder ein Mephisto-Schuh-tragender mit Sehnhilfe ausgestatteter sowie ein mit blauem Popelinmantel bekleideter treuer Zuschauer.

Öffentlichkeitswirksam lassen sich die Vorstandsmitglieder Michael T., Ernst H. und Horst S., seines Zeichens ehemaliger Vergnügungsausschussberater, von Hoffotograf Kurt B. ablichten. Kurt B. schafft es hierbei in einmaliger Weise, den Hintergrund in den Vordergrund zu rücken.

Es ist schon erstaunlich, welche vorübergehende Ähnlichkeit einige Tischtennispieler im Training mit historischen Figuren oder mit grauhaarigen singenden Weltstars aufweisen.

Übrigens Chapeau Herr P. für seinen Aufstieg und seine Reaktivierung von Dieter W. mit nervenaufreibendem Finale an alter Wirkungsstätte.

Durchgesetzt haben sich mittlerweile immer mehr schwarze Socken beim Tischtennisstraining, wie dies Horst S., einer der ersten Protagonisten mit Wohlwollen feststellte.

Alles geht einmal zu Ende, so auch 22 Jahre regelmäßige Inselbesuche, nicht zuletzt wegen der doch zunehmend verlängerten Regenerationszeit, wie Ernst H. treffsicher formuliert.

Neuerdings findet ein hochqualifiziertes Kinder- und Schüler-Tischtennistraining statt, dank eines technischen Trainingsleiters und Koordinators mit Bundesligaschiedsrichterbefähigung sowie eines sportlichen Leiters und ehemaligen Bundesligaspielers, und das ganze Training steht nicht zuletzt unter kompetenter ärztlicher Aufsicht. Eine Qualität, die ihresgleichen in der weiteren Region sucht!

Ein neues Borussengericht beginnt seine Runde zu machen, Apfel im Schlafrock, was auch immer darunter zu verstehen ist, wissen zur Zeit nur Eingeweihte.

Kaum beachtet aber war, Borussia hat eine neue weibliche Tischtennismannschaft mit der bereits auf Landesebene erprobten Alina K. Und das alles dank Spartenleiter Bernd K..

Apropos „großer Sport“, der wäre ohne Mitglied Hanno D. nicht eingeführt worden.

Beobachtet von Dieter L.



J. CL. Thoenissen-Oele

Inhaber: Klaus Bertram



Motoren- und Industrieschmieröle,
-Fette, Chemieprodukte, Putzwolle,
Putzlappen

Geschäftszeiten:
Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Heckstraße 89 · 52080 Aachen-Eilendorf
Telefon 02 41 / 55 17 71

Rangliste und Einzelbilanzen in der Spielserie 2002/2003

Name	Mannschaft	Punkte	Toleranz von bis	Bilanz
Niessen	Borussia Brand I	1016	2128 1703	VLO 23 : 21
Höller	Borussia Brand I	1680	1866 1493	VLM 22 : 10
Werner	Borussia Brand I	1256	1396 1117	VLM 18 : 17
Thomas	Borussia Brand I	1155	1283 1027	VLM 1 : 1 VLU 19 : 10
Arbeller	Borussia Brand I	852	947 758	VLO 10 : 33
Schlesinger	Borussia Brand I	715	795 636	VLM 4 : 8 VLU 7 : 12
Moll	Borussia Brand II	567	629 504	VLU 0 : 4* BKO 25 : 11
Palm, A.	Borussia Brand I	403	447 358	VLU 3 : 10
Dohmen	Borussia Brand II	330	367 294	BKO 1 : 1 BKM 19 : 14 BKU 3 : 0
Doganay	Borussia Brand II	324	360 288	BKO 1 : 1 BKM 5 : 4
Wangerin	Borussia Brand II	272	302 242	BKO 13 : 26
Wetten	Borussia Brand II	237	263 210	BKM 0 : 1 BKU 15 : 9
Harmann	Borussia Brand II	226	251 201	BKO 1 : 7 BKM 10 : 12
Hörmig, T.	Borussia Brand II	217	241 193	BKM 6 : 10 BKU 10 : 8
Krosta	Borussia Brand III	180	200 160	BKU 4 : 6 1KO 11 : 5
Wappler	Borussia Brand III	175	194 155	1KO 14 : 6 1KM 13 : 2
Laudon	Borussia Brand III	167	186 149	BKU 3 : 1 1KM 15 : 2 1KU 5 : 1
Einmal	Borussia Brand III	162	180 144	1KO 22 : 14
Hoffmann	Borussia Brand III	142	158 126	BKU 1 : 1 1KU 8 : 1
Frühwirt	Borussia Brand III	129	143 114	1KM 19 : 7
Hörmig, A.	Borussia Brand III	119	132 106	BKU 2 : 3 1KM 0 : 1 1KU 18 : 5
Winkler	Borussia Brand IV	93	103 82	1KU 3 : 0 2KO 15 : 5 2KM 10 : 4
Wentzier	Borussia Brand III	71	79 63	1KM 1 : 1 1KU 2 : 2
Franke	Borussia Brand IV	69	77 61	1KU 0 : 1* 2KO 3 : 3 2KM 6 : 3 2KU 1 : 0
Czarnojan	Borussia Brand IV	65	72 58	1KU 0 : 2* 2KO 0 : 2 2KM 14 : 4 2KU 0 : 1
Schröder	Borussia Brand IV	62	69 55	1KU 1 : 1 2KO 8 : 10 2KM 1 : 1
Kreus, B.	Borussia Brand IV	50	55 44	1KU 0 : 2* 2KM 3 : 4 2KU 10 : 3
Schumacher	Borussia Brand IV	49	55 44	2KO 7 : 13
Hecht	Borussia Brand V	39	43 34	3KO 9 : 9 3KM 3 : 1
Grabbe	Borussia Brand IV	36	40 32	2KM 5 : 12 2KU 4 : 1
Sentier	Borussia Brand V	34	38 30	2KU 0 : 2* 3KO 9 : 18 3KM 8 : 0

Kreus, S.	Borussia Brand IV	31	34 27	2KU 10 : 12
Aretz	Borussia Brand V	26	29 23	3KO 2 : 7 3KM 7 : 5
Hilgers	Borussia Brand V	18	20 16	3KO 0 : 5 3KM 5 : 6
Ewert	Borussia Brand V	16	18 14	2KU 0 : 2* 3KO 2 : 15 3KM 4 : 4
Quadflieg	Borussia Brand V	15	17 14	3KO 0 : 1 3KM 2 : 4
Kabalkin	Borussia Brand V	9	10 8	3KO 0 : 3 3KM 1 : 3
Sieven	Borussia Brand V	0	0 0	3KM 0 : 11

Sprüche aus der Fußball Bundesliga

Zum Glück sind Tischtennisspieler(innen) viiiiiel intelligenter, oder?

Mario Basler

Das habe ich ihm dann auch verbal gesagt.

Bruno Labbadia

Das wird doch alles von den Medien hochsterilisiert!

Steffen Freund

Es war ein wunderschöner Augenblick, als der Bundestrainer sagte:
"Komm, Stefan, zieh deine Sachen aus, jetzt geht's los."

Lothar Matthäus

Ich hab gleich gemerkt, das ist ein Druckschmerz, wenn man drauf drückt.

Fritz Walter jun.

Die Sanitäter haben mir sofort eine Invasion gelegt.

Horst Hrubesch (schildert die Entstehung eines seiner Tore)
Manni Bananenflanke, ich Kopf, Tor!

Jens Jeremies

Das ist Schnee von morgen.

Toni Polster

Für mich gibt es nur "entweder-oder". Also entweder voll oder ganz!

Ingo Anderbrügge

Das Tor gehört zu 70 % mir und zu 40 % dem Wilmots.

Rudi Völler

Zu 50 Prozent stehen wir im Viertelfinale, aber die halbe Miete ist das noch nicht!

Jürgen Wegmann

Zuerst hatten wir kein Glück, und dann kam auch noch Pech dazu.

Anthony Yeboah (auf die Feststellung des "Kicker", er wohne "wie ein deutscher Musterbürger")

Soll ich etwa ein Lagerfeuer im Wohnzimmer machen?

Anthony Baffoe (nach gelber Karte zum Schiri)
Mann, wir Schwatten müssen doch zusammenhalten!

George Best

Ich habe viel von meinem Geld für Alkohol, Weiber und schnelle Autos ausgegeben. Den Rest habe ich einfach verpraßt.

Paul Steiner (auf die Frage, ob die Nationalmannschaft für ihn ein Thema sei)

Nein, die spielen immer mittwochs, da habe ich keine Zeit.

Andreas Möller

Mein Problem ist, daß ich immer sehr selbstkritisch bin, auch mir selbst gegenüber.

Fritz Walter jun.

Der Jürgen Klinsmann und ich, wir sind ein gutes Trio. (etwas später dann)
Ich meinte: ein Quartett.

Paul Breitner

Da kam dann das Elfmeterschießen. Wir hatten alle die Hosen voll, aber bei mir lief's ganz flüssig.

Roland Wohlfahrt

Zwei Chancen, ein Tor - das nenne ich hundertprozentige Chancenauswertung.

Sean Dundee

Ich bleibe auf jeden Fall wahrscheinlich beim KSC.

Thomas Häßler

Ich bin körperlich und physisch topfit.

Andreas Möller

Ich hatte vom Feeling her ein gutes Gefühl.

Mehmet Scholl (als werdender Vater)

Es ist mir völlig egal, was es wird. Hauptsache, er ist gesund.

Horst Szymaniak

Ein Drittel mehr Geld? Nee, ich will mindestens ein Viertel.

Steckbrief

Name : Stefan Ewert

Geburtsdatum / Geburtsort : 24.05.1965 / Bardenberg

Familienstand : ledig

Name und Alter der Kinder : keine

Beruf : Speditionskaufmann

Hobby : Sport, Musik, Fotografie

Lieblingessen / Lieblingsgetränk : Erbsen+Möhren, Schweinebraten+Kartoffeln / Cola- Arehucas

Traumurlaub : Südafrika

Seit wann Mitglied bei der Borussia? 01.06.1990

Seit wann aktiv beim Tischtennis? 01.07.1977

Lieblingsportart : Fußball

Durch wen bist Du zum Tischtennis gekommen?
Jürgen Kamp / Achim Ludwig

Größter sportlicher Erfolg im Tischtennis:
Stadtmeister 1982 Herren+Junioren jeweils im Doppel,
Sieger des Frankenberger Jubiläums- Turnier mit H.-J.Schings,
Kreismeister 1998 im Doppel mit Jürgen Sentler

Was ärgert Dich beim Tischtennis am meisten?
Arroganz

Was macht Dir beim Tischtennis am meisten Spaß?
Den spielentscheidenden Punkt zu machen

Welche sportlichen Ziele hast Du in der Zukunft?
Unter den ersten sechs in der 4. Mannschaft zu sein

Welche sportlichen Ziele siehst Du für unsere 1. Mannschaft?
Immer oben mitspielen in der Verbandsliga

Wen hältst Du für den besten Sportler aller Zeiten?
Wayne Gretzky

In welcher Sportart möchtest Du zu den Besten der Welt gehören?
Snooker / Billard

Was ist für Dich das wichtigste im Leben? Gesundheit und Frieden



Verschiedenes

Das Vereinsheft wird in Zukunft nicht mehr zweimal im Jahr, sondern nur noch einmal zu Beginn der neuen Saison, erscheinen. Berichte, Witze und Bilder rund um den Tischtennis-Sport werden gerne jederzeit von Dirk H. entgegengenommen. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kameraden bedanken, die mir das Material für dieses Heft haben zukommen lassen.

Unser diesjähriger Skat-/ Schwarze-Sau-Abend findet wie gewohnt in der Woche vor Weihnachten statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Wie die meisten wissen existiert eine Homepage von unserer Abteilung. Leider ist sie sehr veraltet. Wer Interesse und vor allem Zeit hat, unsere Webseite weiter zu pflegen, meldet sich bitte beim Vorstand.

Der Abteilungsvorstand wünscht allen Mitgliedern der Borussia eine gesunde und erfolgreiche Saison 2003/2004.



KAROSSERIE - UND LACKIERBETRIEB **SCHUMACHER**

Karosserie-Reparatur

ung Leih

euglackie

hsenver

DER LACK MEISTER

astri

Besch

Reparatu

ung Leihwagen Schad

fahrzeuglackierung Industriel

die Achsenvermessung Beschrift

nderlackierungen Karosserie-Reparature

tepp-Service Autoverglasung Leihwagen Sch

ns-Kalkulation per EDV Fahrzeuglackierung Indust

relackierungen Elektronische Achsenvermessung Bes

Auf der Ell 14 - 52078 AC-Brand

Tel.: 02 41/52 20 55

www.lackmeister.de